



Presseinformation

Weiden i. d. OPf., 23.10.2023

Verantwortlich: Rosenmüller, Behördenleiter

Ortsbegehungen im Rahmen der Ermittlung von Überschwemmungsgebieten

Das Wasserwirtschaftsamt Weiden ermittelt im Rahmen seiner gesetzlichen Verpflichtung Überschwemmungsgebiete. An Gewässern mit besonderem Hochwasserrisiko ist diese Ermittlung besonders wichtig.

Für einen Teil der Creußen (nördlich von Grafenwöhr bis östlich Hammermühle), für die Fichtelnaab, die Luhe, die Tirschenreuther Waldnaab und den Zottbach wurde bisher noch kein Überschwemmungsgebiet ermittelt. Grundlage der Ermittlung sind zweidimensionale hydraulische Modelle. Um diese erstellen zu können, werden Vermessungsdaten benötigt.

Im Rahmen einer regelmäßigen Überprüfung wurde außerdem festgestellt, dass die Grundlagendaten des Modells der Naab (von Luhe-Wildenau bis Katzdorf, Ortsteil Stadt Teublitz) nicht mehr den aktuellen Erfordernissen entsprechen. Um die baulichen Veränderungen in den Ortschaften und am Gewässer genau zu erfassen, werden auch hier Vermessungen benötigt.

Das Wasserwirtschaftsamt Weiden hat hierfür das Ingenieurbüro GeoVogt mit den Vermessungsleistungen beauftragt. Die Arbeiten finden ab sofort statt.

Im Anschluss an die Vermessungs- und Modellierungsarbeiten sollen die berechneten Überschwemmungsgebiete in einem Rechtsverfahren vorläufig gesichert bzw. festgesetzt werden. In diesem Verfahren werden die betroffenen Bürger informiert und haben die Möglichkeit Anregungen oder Bedenken vorzubringen. Die betroffenen Kommunen wurden mit einem gesonderten Schreiben über die geplante Vorgehensweise informiert.

Das Wasserwirtschaftsamt Weiden bittet die Grundstückseigentümer, den Mitarbeitern der Ingenieurbüros GeoVogt und Dr. Blasy - Dr. Øverland Zutritt zu den Flächen nicht zu verwehren.

